

Der Europäische Statistikwettbewerb 2019 für Schülerinnen und Schüler ist entschieden: Die estnische Mannschaft „Radiator“ vom Hugo Treffner Gymnasium aus Tartu gewann den internationalen Vergleich der Oberstufenschüler (11, 12 und 13 der Sekundarstufe II). Das berichtet heute das Statistische Amt Estlands in einer offiziellen Stellungnahme.

In der internationalen Phase des Wettberwerbs mussten die Schüler ein Video anfertigen, das ihr Land anhand von statistischen Daten vorstellt. Das Sieger-Team bestand aus den drei Schülerinnen und Schülern Toomas Roosma, Kertu Liisa Lepik und Paul Erik Olli, unter der Leitung ihrer Lehrerin Kerli Orav-Puurand.

Die Schüler, die sich für die internationale Phase des Vergleichs qualifiziert hatten, mussten ein zweiminütiges Video zum Thema „Europa reflektiert in der Statistik“ anfertigen. Unter der Verwendung offizieller Statistiken mussten die Teilnehmer demonstrieren, wie ihr Land oder ihre Region im Vergleich zu anderen europäischen Ländern oder Regionen dasteht.

Tim Allen, Vertreter von Eurostat, fungierte als Vorsitzender der internationalen Jury, die die Videos bewertete. Er sagte, dass Radiators Video in effektiver und erfrischender Weise Estland mit seinen europäischen Nachbarn vergliche, zudem schätzte er die Ausführung des animierten Films als besonders hochwertig ein. Er fügte hinzu: „Unter Berücksichtigung der cleveren Darstellung und der Gesamtbotschaft war die Jury geradezu gezwungen, dem Team den ersten Platz zu geben.“

Anlässlich des Europäischen Statistiktages am 20. Oktober startete 2018 in der EU der Europäische Statistikwettbewerb für Schülerinnen und Schüler. In Deutschland wurde er vom Statistischen Bundesamt (Destatis) in Zusammenarbeit mit Eurostat zum ersten Mal organisiert. Als Partner unterstützten die Bundesagentur für Arbeit (BA), die Deutsche Statistische Gesellschaft (DStatG) und die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Statistik

(DAGStat) diesen Wettbewerb.

An den nationalen Ausscheidungen in Deutschland nahmen mehr als 60 Teams mit 160 Schülerinnen und Schülern aus 11 Bundesländern teil. Gewonnen hatten die beiden Teams „2behonest“ des Gymnasiums am Stefansberg aus Merzig im Saarland. Sowie das Team „ANA\_BSZ“ aus dem Beruflichen Schulzentrum für Ernährung, Technik und Wirtschaft des Erzgebirgskreises in Annaberg-Buchholz, Sachsen.

Die beiden Siegerteams aus Deutschland sowie die Zweitplatzierten aus den Kategorien A (Klassenstufe 11, 12 und 13 der Sekundarstufe II) und B (Klassenstufen 8, 9 und 10 der Sekundarstufe I) hatten sich für das europäische Finale qualifiziert und trafen dort auf die Finalisten aus 14 weiteren EU-Ländern.

Gewinner in der Kategorie 14-16 Jährige ist das Team „Ansofi“ aus Belgien. Zweiter wurde in diesem Jahr das Team „Viikki9“ aus Finnland, der dritte Platz ging nach Polen an das Team „MAKAO“.

In der Altersklasse der Oberstufe gewann das kroatische Team „igorove“ den zweiten Platz, während die Mannschaft „Outlier“ aus Griechenland dritter wurde.

Im vergangenen Jahr gewannen die zwei finnischen Teams, „Toivasnik“ und „Pakila9D“, in beiden Altersklassen den Vergleich. Schüler aus Estland nahmen zum ersten Mal an diesem Wettbewerb teil.

Die Siegerehrung des Europäischen Statistikwettbewerbs (ESC 2019) wird am 11. Juni 2019 in Luxemburg stattfinden.

## **Das Sieger-Video in der Kategorie Oberstufe**

*ap*